

Reinhard Baumgart, 1929 in Breslau geboren, studierte in München, Glasgow und Freiburg i. Br. und wurde dort mit einer Dissertation über die Ironie bei Thomas Mann promoviert. Er war Verlagslektor, Schriftsteller, Drehbuchautor, Literatur- und Theaterkritiker und Literaturwissenschaftler. Seit 1954 war er verheiratet mit der Romanistin, Übersetzerin und Autorin Hildegard Baumgart und lebte bis zu seinem Tod 2003 in München und Berlin.



„... ohne das früh so vage wie heftig einsetzende Gefühl, ich könnte unter dem Druck der großen Zeit nicht mein eigenes Leben führen, es wäre mir enteignet – ohne diese Verlusterfahrungen hätte ich meine Lebensgeschichte kaum aufschreiben wollen. Und womöglich wäre ich ohne sie überhaupt nie zum Schreiben gekommen, nicht Schriftsteller geworden.“

Schutzumschlaggestaltung:
Typoly, Berlin, unter Verwendung einer
Fotografie von Isolde Ohlbaum (Cover)
und von Stefan Moses (Rückseite).

Unser gesamtes lieferbares
Verlagsprogramm finden Sie unter:
<https://www.artinflow.de>

ISBN 978-3-938457-76-4

Reinhard Baumgart

Da
ma
Is

ARTINFLOW

Reinhard Baumgart

Damals

Ein Leben in Deutschland

ARTINFLOW

Reinhard Baumgart beschreibt einen
geglückten Lebensweg ohne bewusste
Lebensplanung in einer *rasend beschleunigten*
Geschichte – ein für seine Generation exemp-
larisches Leben in Deutschland.
Aufgewachsen ist er in Schlesien, seine Kind-
heit war vom Nationalsozialismus geprägt
sowie von Flucht und Vertreibung, die Zeit
als junger Erwachsener vom Neuanfang im
Nachkriegsdeutschland.
Baumgarts Grundhaltung ist „skeptisch und
ideologieresistent“ (Andreas Nentwich in
der Neuen Zürcher Zeitung) und von größt-
möglicher Neugier auf das geschriebene
Leben, die Literatur. Als junger Lektor
betreute er Ingeborg Bachmann, war regel-
mäßiger Teilnehmer der Gruppe 47 und mit
vielen Schriftstellerkollegen befreundet –
mit Martin Walser, Uwe Johnson,
Vicco von Bülow, Peter Wapnewski und
Jürgen Habermas.

In *Damals* legt Reinhard Baumgart Zeugnis
ab, reflektierend-essayistisch und „nie auf-
trumpfend, meistens sachlich, elegant – mit
den sparsamen, vorsichtigen Bewegungen,
die man braucht, um eine Murmel in einem
feinen Bogen genau dorthin fliegen zu
lassen, wo man sie braucht“, so beschreibt
Thomas Steinfeld in der Süddeutschen
Zeitung Baumgarts autobiografisches
Erzählen.